

Leichtathletik Olpe

Freude erleben

Kallis Montagspost

Ausgabe 15/2025 vom 1.12.2025

14 neue C-Trainer für die Olper Leichtathletik

Zweite dezentrale Ausbildungsmaßnahme nach 2018

Zum zweiten Mal nach 2018 führten die beiden Trägervereine der Olper Leichtathletik, TV Olpe und Ski-Club Olpe, eine dezentrale C-Trainerausbildung in Olpe durch. Der Vorteil für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer: Sie sparen den weiten Weg zur zentralen Ausbildungsstätte in Kamen-Kaiserau, immer noch erschwert durch die in Lüdenscheid gesperrte A 45. Trotzdem erstaunte die hohe Anzahl von 22 Anmeldungen, davon 17 aus den Olper Vereinen.



Cheforganisator Thorsten Kämpfer war um seinen Job nicht zu beneiden. Durch den Ausfall der Sporthalle am Seeweg (früher Realschule) und der Sporthalle des Städtischen Gymnasium standen in Olpe kaum Räumlichkeiten für die praktischen Lerneinheiten zur Verfügung. So musste auch mal bei winterlichen Verhältnissen ins Kreuzbergstadion ausgewichen werden (siehe Bild oben), und am Tage vor der Abschlussprüfung stand eine ganztägige Übungseinheit in der Kreissporthalle in Siegen auf dem Programm. Thorsten managte die logistischen Herausforderungen hervorragend und trug auch damit entscheidend zum Gelingen der Maßnahme bei.



Leichtathletik Olpe

Freude erleben

Am Sonntag, 23. November, stand nach einem langen und intensiven Prüfungstag unter der Leitung von zwei Prüfungskommissionen des Verbands FLVW fest: Die Olper Leichtathletik verfügt über 14 neue C-Trainer, nämlich:

Paula Glasow, Emma Glasow, Hannah Sondermann, Sabrina Kipke, Mara Kipke, Julia Ochel, Oviya Pathmarajah, Lina Reiche, Julia Springob, Sophia Werthenbach, Sara Drach, Marlene Bock, Stefan Kämpfer und Michael Kluge.

Michael Kluge, Julia Springob und Sophia Werthenbach schnitten mit der Note „Sehr gut“ ab und erhielten überdies die Empfehlung, sich einer möglichst baldigen B-Trainer-Ausbildung anzuschließen.

Für die weiteren Bewerber, Iris Joerißen, Karin Hesse und Jannik Hesse steht in Kürze ein Nachholtermin für die Prüfung an.

Zur großen Freude der erfolgreichen Absolventen gesellte sich auch große Erleichterung. Die Qualitätsansprüche des Verbands sind erfahrungsgemäß hoch, ebenso die Durchfallquote bei den Prüfungen. Die hohen Anforderungen ergaben sich nicht nur aus den Lerninhalten, die in insgesamt 120 Lerneinheiten vermittelt worden waren. Mindestens gleichhoch war der Zeiteinsatz, der in der Hausarbeit auf die Prüfungsvorbereitung anfiel. Eine besondere Herausforderung ergab sich durch die praktische Prüfung, zu der alle Teilnehmenden eine 20-minütige Trainingseinheit zu einem vorgegebenen Thema leiten und vorstellen mussten.

Besonders hier zeigte sich der Wert einer guten Gemeinschaft, seit jeher eine außergewöhnliche Stärke der Olper Leichtathletik. Eine Vielzahl gemeinsamer Sonderaktionen bei der Vorbereitung auf den praktischen Prüfungsteil erwies sich als gewinnbringend.

Bekanntlich ist der Erfolg in allen Sportarten maßgeblich abhängig von der Qualität der Trainer. Und deshalb hat die Olper Leichtathletik mit dem Gewinn des neuen C-Trainerteams allen Grund, optimistisch in die Zukunft zu schauen.



Olper Leichtathletik trennt sich von Trainer Dieter Rotter

Nach vielen Jahren einer sehr erfolgreichen Zusammenarbeit trennt sich die Olper Leichtathletik von Meistertrainer Dieter Rotter. Dieter Rotter, neben seinen Aufgaben in Olpe auch Landesdisziplinentrainer Sprint beim FLVW, machte die Olper Leichtathletik vor allem durch seine Erfolge mit den Sprintstaffeln bundesweit bekannt. Die Fußstapfen, die er hinterlässt, sind groß.

Der Grund für die Trennung waren unterschiedliche Auffassungen in der Trainingsmethodik, die eine geordnete Kooperation und Koordination im Trainerteam zunehmend erschwerte. Dies führte zudem zu Verunsicherungen und Irritationen bei den Athletinnen und Athleten in den Leistungsgruppen.

Leichtathletik Olpe

Freude erleben

Die Trainingsleitung im Leistungsbereich übernimmt mit sofortiger Wirkung ein Führungsquartett unter der Leitung von Trainer Michael Kluge, zu dem weiterhin Thorsten Kämpfer, Julia Springob und Paula Glasow zählen. Die Trainingsgruppe wird, einhergehend mit den Änderungen auf der Führungsebene, künftig auch von der leichtathletischen Infrastruktur in Kreuztal (LG Kindelsberg Kreuztal) und Siegen (TV Jahn Siegen/ CLV Siegerland) profitieren. Michael Kluge nutzt die dortigen Anlagen und Hallen als vom FLVW beauftragter Stützpunkttrainer für die südwestfälischen Leichtathletikkreise und macht sie damit für eine Auswahl an Olper Talenten verfügbar.

Da sich mit diesen Maßnahmen die ohnehin schon guten Beziehungen in den Kreisen der Athletinnen und Athleten kreis- und vereinsübergreifend weiter verbessern werden, wurde inzwischen auch auf der Vorstandsebene der Vereine eine weitere Vertiefung der Zusammenarbeit ins Auge gefasst. Dies geschieht auch vor dem Hintergrund, dass die Leichtathletikkreise Siegen, Olpe und Wittgenstein im Vergleich mit den Großvereinen Westfalens auch weiterhin konkurrenzfähig bleiben möchten.

Änderungen in der Struktur der Trainingsgruppen zum vierten Quartal 2025

Folgende Änderungen sind in Kraft getreten:

- Die bisherigen Trainingsgruppen A 1 U20 und älter und A 1 U16/U18 wurden zu einer einzigen Gruppe A 1 zusammengefasst (Gründe siehe oben)
- Auf Anforderung von Trainerin Eva Steinhoff wurden die U12-Mädchen Martha Kämpfer, Mathilda Rötze, Matilda Hohage und Lotta Scheiwe in die nächsthöhere Gruppe B 1 mit dem



Leichtathletik Olpe

Freude erleben

Jahrgangsschwerpunkt 2014 befördert. Das erste Probetraining am vergangenen Dienstag war ein voller Erfolg. Die Versetzung weiterer Kandidatinnen von der Gruppe B 3 in die Gruppe B 1 befindet sich in der Prüfung. Ziel ist eine Stärkung der U14 in den kommenden Jahren.

- Das Stabhochsprungtraining ruht aktuell wegen einer langwierigen Erkrankung von Trainer Dieter Heumann. Ob und wann es einmal weitergeht, ist offen.
- Erstmals wurde offiziell eine Werfergruppe gegründet. Die Leitung hat Paula Glasow übernommen. Die Disziplinen sind Speerwurf und Kugelstoß.





Leichtathletik Olpe

Freude erleben

Termine

Der Rahmenterminplan des FLVW für das kommende Jahr 2026 steht kurz vor der Verabschiedung, ebenso die Planung des FLVW-Kreises Olpe.

Die Olper Leichtathletik hat für die Planung ihrer Veranstaltungen im kommenden Jahr die Genehmigung der Stadt Olpe erhalten:

Samstag, 16.05.2026 Bigge Energie Sportfest (früher Bigge Energie Abendsportfest) mit

- dem Schwerpunkt Sprint und Sprintstaffeln
- den Kreislängstaffelmeisterschaften 3 x 800 Meter und 3 x 1000 Meter sowie 4 x 400 Meter
- dem Sportfest Kinderleichtathletik U8, U10, U12

Samstag, 06.06.2025 Pannenklopfer-Meeting Powered by Autohaus Hunold
mit den Kreismehrkampfmeisterschaften als Schwerpunkt

Samstag, 27.06.2025 Qualifikationsdurchgang für die Teammeisterschaften der Klassen U16/ U18

Personalia

Die Olper Leichtathletik wird mit nahezu unverändertem Stamm in das neue Jahr gehen. Einzige Ausnahme im Leistungsbereich ist Maja Tröster von der TSG Lennestadt, die unsere U20 Staffel verlassen wird. Maja hat in Bochum ein Studium aufgenommen und wechselt zum TV Wattenscheid 01. Als Nachfolgerinnen für das Staffelteam sind Mia Glasow und Alea Bremecker vorgesehen.

Wir bitten freundlichst, sich über unsere Partner und deren Angebote zu informieren und bei den Kaufentscheidungen bevorzugt zu berücksichtigen.

Hinweise hierzu befinden sich auf der Homepage www.skiclub-olpe.de.